

# SCHUTTERCUP AUSSCHREIBUNG



## 1. Allgemeines

Gespielt wird nach den Regeln des DGV und den Platzregeln des Golf-Clubs Ingolstadt. Die Wettspiele sind nicht vorgabenwirksam. Die Scorekarten sind im Sekretariat abzuholen und zur Auswertung wieder abzugeben. Der Spieler ist verpflichtet, die Scorekarte auf korrekte Vorgabe zu prüfen.

## 2. Spielform

### 2.1. Einzelwettbewerb: Lochwettbewerb gegen Par

Vorgabe:  $\frac{3}{4}$  des Vorgabenunterschieds der Gegner auf die Löcher verteilt.  
Teilnahmeberechtigt: StV. 0 - 45

### 2.2. Viererwettbewerb: Lochwettbewerb Klassischer Vierer gegen Par

Vorgabe: Die Differenz der Summe der Team-Spielvorgabe multipliziert mit 3/8.  
Teilnahmeberechtigt: StV. 0 - 45

### 2.3. Stechen

Bei Gleichstand nach 18 Löchern sind im Anschluss die folgenden Löcher mit der gleichen Vorgabenverteilung wie bei den ersten 18 Löchern bis zu Entscheidung (1 Loch auf) zu spielen.

### 2.4. Abschlag

Es muss die Partei zuerst abschlagen, die das vorhergehende Loch gewonnen hat, d. h. auch Damen vor Herren.

### 2.5. Tees

Damen: blau / Damen ab 50 Jahren von ROT möglich  
Herren: weiß / Herren ab 50 Jahren von GELB möglich

### 2.6. Krankheit/Beruflich bedingter Engpass

Sollte, nachweislich, ein Teilnehmer krankheitsbedingt (Attest) oder beruflich bedingt verhindert sein innerhalb dervorgegebenen Rundenzeiträume antreten zu können wird dem Spieler/Team eine Verlängerung von 7 Tagen gewährt.

## 3. Finale

Die Finale Einzel und Doppel werden im Rahmen des Jahrespreisturniers ausgetragen. Sollten sich ein oder mehrere Spieler für beide Finale qualifizieren, wird das Einzel nach Absprache vorher durchgeführt. Der Spieler ist für die Terminvereinbarung selbst verantwortlich.

4. Nenngeld Einzel-Schuttercup: 35,00 €\* Doppel-Schuttercup: 35,00 € p. P.

## 5. Spieltermine/Fristen: siehe Liste

Die Lochspiele sind während der Rundenfristen des Spielplans nach freier Terminvereinbarung auszutragen. Können sich die Parteien auf keinen gemeinsamen Termin einigen, so gilt der Endtermin der jeweiligen Runde 15.00 Uhr als von der Turnierleitung festgesetzter Termin. Eine einmal erzielte Einigung kann nur mit Zustimmung des Gegners geändert werden. Wer zum vereinbarten bzw. als angesetzt geltenden Termin nicht antritt, verliert ohne Spiel.

Der/Die in der Auslosung LINKS bzw. OBEN stehende Spieler/Pairung muss nach der Auslosung, den darunter/rechtsstehenden Gegner, wegen der Terminabsprache als Erster anrufen.

Hat der in der Auslosung links bzw. oben stehende Spieler bzw. die in der Auslosung linke bzw. oben stehende Paarung jedoch 4 Termine vorgeschlagen ohne dass eine Einigung erzielt wurde, ist der obere bzw. linke Spieler bzw. die obere bzw. linke Paarung eine Runde weiter.

## 6. Spielleitung:

Tobias Bauer, Sebastian Brückmann, Markus Grünberger

## 7. UNGESCHRIEBENES GESETZ

### 8.1. FAIR-PLAY

8.2. Das Siegerteam bzw. die Siegerin oder der Sieger laden das Verliererteam bzw. die Verliererin oder den Verlierer zu einem Getränk/Essen nach der Runde ein.